

Extinction of the micronations (Das Aussterben der Mikronationen)

Beitrag von „Viktor Kaschinski“ vom 18. Februar 2008, 22:12

Also man kann nach 10 Jahren MN noch total kindisch sein, man kann aber auch bereits nach einem Jahr besser sein. Ich lerne aus den MNs...was heißt lernen....eher Erfahrung als Wissen.

MNs sind doch wohl ein Hobby oder? Wer jetzt anfängt über Sinn und Unsinn der MNs zu debattieren, der kanns fleisch lassen. Wie immer gibts die die meinen sie wären besser als die anderen.

Wenn dem so ist, dann frage ich mich, wieso sich dort mehr und dort weniger Personen ansammeln?

Mag ja sein das ein niedrigeres Niveau als in einer anderen MN mehr Spieler anzieht, wohl aber deshalb, weil es weniger Stres sbedeutet.

Die meisten Arbeitslosen findest du unter den Niveau-MNs oder bei den Sozialisten, ja und?

Keine MN ist schlecht, nur weil sie nicht das Niveau der BRD, USA oder Kanadas hat. Wir hier sind wohl alle Politik, Wirtschafts und Militärlaien. und die MNs dienen dem Kennenlernen, Experimentieren und Spass haben.

Wer meint, die MNs seien 100% Ernst zu nehmen und jeder der kein Student oder Schüler mit nem Schnitt von 1,0 ist aufhören, der hat bisher nicht gemerkt, das gerade ER in den MNs ist, in denen nichts los ist.

Ja der Klugere gibt nach, darum regiert die Dummheit. Aber die meisten hier sind Schüler und Studenten. Auch einige Berufstätige sind hier. Das ist das gleiche wie mit den 3 Kartenorgas. Jede rmeint besser zu sein als die andere.

Ich bin weder besser noch schlechter als andere. Ich hab meinen Spass an den MNs , ich nehme sie nicht zu Ernst, denn ich habe noch ein RL, aber ich nehme sie so ernst, dass ich keinen sinnfreien Mist am laufenden Band verursache